

vom ersten wird das vorhandene Spiel festgestellt. Falls erforderlich, die Stößelstange verstellen, um das vorgeschriebene Spiel zu erhalten.

Der Einbau des Hauptbremszylinders geschieht in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau. Die Muttern mit 2,4 mkp anziehen. Nach dem Einbau die Bremsanlage entlüften, wie es später in diesem Abschnitt beschrieben wird.

### Bremsventile – Ausbau, Überholung, Einbau

Ein Bremsventil ist an jede der hinteren Bremsleitungen angeschlossen. Die Bremsventile haben die Aufgabe, den Bremsdruck an die Hinterradbremmen zu verringern, sobald der Druck einen voreingestellten Wert überschreitet (35 kp/cm<sup>2</sup> bei der Limousine, 50 kp/cm<sup>2</sup> beim Kombiwagen).

Der Ausbau der Bremsventile findet folgendermaßen statt:

Die Bremsleitung an der Unterseite des Ventils abschrauben und zur Seite biegen. Brems-

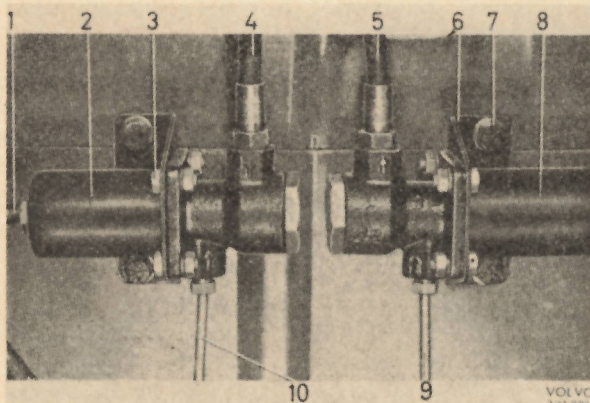


Bild 130 Ansicht der eingebauten Bremsdruckreduzierventile

- |                      |                           |
|----------------------|---------------------------|
| 1 Einstellschraube   | 6 Befestigungsbügel       |
| 2 Linkes Bremsventil | 7 Befestigungsschraube    |
| 3 Schraube           | 8 Rechtes Bremsventil     |
| 4 Bremsschlauch      | 9 Vom Hauptbremszylinder  |
| 5 Bremsschlauch      | 10 Vom Hauptbremszylinder |

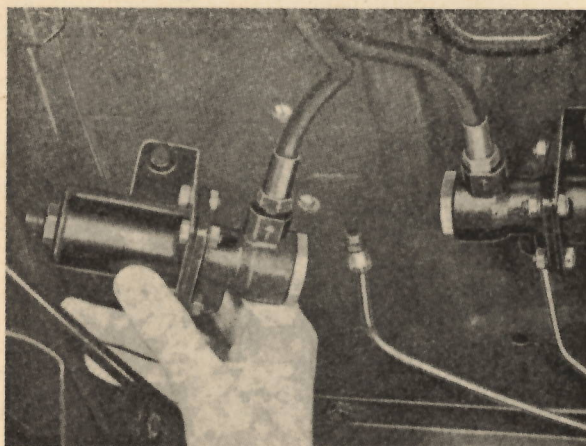


Bild 131 Nach Abnehmen des Bremsventiles dieses wie gezeigt vom Bremsschlauch abdrehen

schlauch um ca. eine Viertelumdrehung lockern, die Befestigungsschrauben des Bremsventils entfernen und das Ventil vom Bremsschlauch abschrauben.

Falls das Ventil zerlegt werden soll, die vier Schrauben lösen, die das Federgehäuse mit dem Hydraulikteil verbinden und die Feder und Federsitz herauschütteln. Die Einstellschraube nicht herausdrehen. Den Verschlußstopfen aus dem Gehäuse schrauben und den Kolben herausziehen.

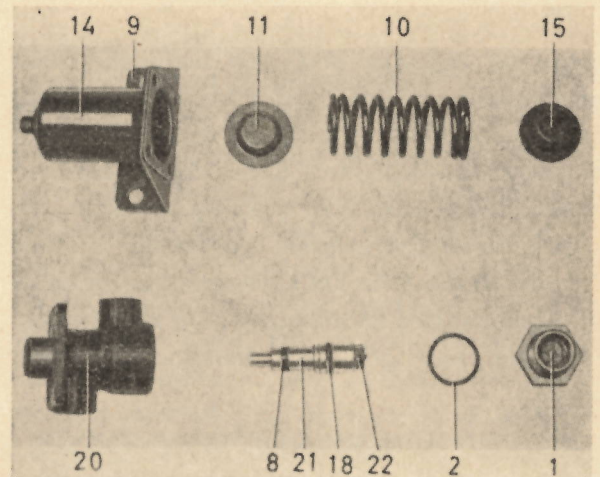


Bild 132 Ansicht des zerlegten Bremsventils

- |                    |                  |
|--------------------|------------------|
| 1 Verschlußstopfen | 14 Federgehäuse  |
| 2 «O»-Dichtring    | 15 Federsitz     |
| 8 Kolbenmanschette | 18 «O»-Dichtring |
| 9 Halteblech       | 20 Gehäuse       |
| 10 Feder           | 21 Kolben        |
| 11 Federsitz       | 22 Ventilgehäuse |

Beim Zusammenbau den Kolben immer komplett ersetzen. Kolben mit Bremsflüssigkeit einschmieren und in die Zylinderbohrung einsetzen. Verschlußstopfen mit einem neuen «O»-Dichtring anbringen. Federgehäuse zusammensetzen und am Hydraulikteil anschrauben.

Beim Einbau das Bremsventil am Bremsschlauch anschrauben und danach am Fahrzeug montieren. Bremsschlauch und Bremsleitung nach Festziehen der Befestigungsschrauben anziehen.

### Entlüften der Bremsanlage

Falls irgend ein Teil der hydraulischen Anlage abgeschlossen worden ist, müssen die Bremsen entlüftet werden. Um die Bremsen einwandfrei zu entlüften, muß die Anlage während der Entlüftungsarbeiten unter Druck gehalten werden. Beim Entlüften folgendermaßen vorgehen: Bremspedal einige Male durchtreten, um vorhandenen Unterdruck aus dem Bremshilfsgerät zu entfernen.